

# Inhalt

<b>Einleitung</b> .....	15
<b>A. Grundlagen</b> .....	19
I. Aktuelle Einordnung des besonderen Vertreters in die Systematik des Aktiengesetzes .....	19
II. Historische Entwicklung des § 147 AktG und des besonderen Vertreters .....	22
1. Der Ursprung: Art. 223 ADHGB 1884 .....	23
2. Von den §§ 268–270 HGB 1900 bis zum AktG 1937 .....	25
3. Die Normierung in § 147 im Aktiengesetz von 1965 .....	25
4. Das Gesetz zur Kontrolle und Transparenz im Unternehmensbereich (KonTraG) .....	27
5. Vom Gesetz für Unternehmensintegrität und Modernisierung des Anfechtungsrechts (UMAG) bis heute .....	28
III. Ältere Rechtsprechung zum besonderen Vertreter .....	31
1. Das erste höchstrichterliche Urteil: RG vom 4.11.1913 .....	31
2. Das Urteil des BGH vom 18.12.1980 .....	32
IV. Jüngere Rechtsprechung – Der Fall der HVB/UniCredit .....	33
1. Der Sachverhalt in Sachen HVB/UniCredit .....	34
2. Das Verfahren über die Rechte des besonderen Vertreters .....	36
a) Das erstinstanzliche Urteil des LG München I .....	36
b) Das Berufungsurteil des OLG München .....	37
3. Die Beschlussmängelklage der UniCredit .....	38
a) Das Urteil des OLG München .....	39
b) Der Beschluss des BGH .....	41
4. Das Verfahren zu den Befugnissen des besonderen Vertreters in einer Hauptversammlung .....	41
5. Die Urteile zu besonderen prozessualen Fragestellungen .....	42
V. Zwischenergebnis .....	44

<b>B. Die Bestellung des besonderen Vertreters .....</b>	<b>45</b>
I. Der Bestellungsverfahren im Überblick .....	45
II. Einzelheiten .....	45
1. Bestellung durch die Hauptversammlung (§ 147 Abs. 2 S. 1 AktG) .....	45
2. Bestellung durch das Gericht (§ 147 Abs. 2 S. 2 AktG) .....	47
3. Person des besonderen Vertreters .....	48
III. Stimmverbote und einheitliche Beschlussfassung beim Bestellungsverfahren als taktisches Mittel von Aktionärsminderheiten .....	49
1. Die gerichtliche Entscheidung zur Beschlussfassung im Fall der HVB/UniCredit .....	50
2. Reichweite des Stimmverbots nach § 136 Abs. 1 S. 1, 3. Alt. AktG .....	51
3. Zulässigkeit einer einheitlichen Abstimmung im Falle von Stimmverboten .....	53
<b>C. Anstellung und Vergütung des besonderen Vertreters .....</b>	<b>55</b>
I. Angebot der Gesellschaft/Beginn des schuldrechtlichen Vertragsverhältnisses .....	55
II. Annahme durch den besonderen Vertreter .....	56
III. Inhalt: Essentialia Negotii .....	57
1. Vertragsparteien .....	57
2. Vergütung .....	58
3. Dauer .....	59
4. Geschuldete Tätigkeit des besonderen Vertreters .....	63
<b>D. Rechtsstellung des besonderen Vertreters / Organ der Gesellschaft? .....</b>	<b>65</b>
I. Orientierung am Stellvertretungsrecht der §§ 164 ff. BGB? .....	65
II. Alternative Ansätze .....	66
1. Frühere Rechtsprechung und Literatur .....	66
2. Ablehnende Auffassung des OLG München .....	67

3. Rezeption in der jüngeren Literatur .....	68
4. Stellungnahme .....	77

## **E. Ermittlungs- und Informationsrechte des besonderen**

<b>Vertreters</b> .....	83
I. RG: Herleitung von Annexkompetenzen (Wortlautüberschreitung) ..	83
II. Der HVB Komplex .....	84
1. Vom Organ zum Recht? .....	85
2. Ansatz: Abgrenzung zwischen Sonderprüfer und besonderem Vertreter .....	89
a) Inhalt der Entscheidung des OLG München .....	90
b) Gegenansicht zur Auffassung des OLG München .....	91
c) Stellungnahme .....	93
d) Fazit .....	99
3. Inhalt des Hauptversammlungsbeschlusses .....	100
a) Konkrete Bezeichnung der geltend zu machenden Ansprüche .....	102
b) Geltendmachung konzernrechtlicher Ansprüche .....	104
aa) Ausgangspunkt (Haftungsregelungen im Konzern) .....	104
bb) Meinungsstand .....	106
cc) Stellungnahme .....	108
c) Grenzen des Bestellungsbeschlusses .....	114
4. Zivilprozessuale Durchsetzung der Informationsrechte .....	115
5. Nebenintervention § 66 ZPO .....	117

## **F. Weitere Pflichten des besonderen Vertreters** .....

I. Weisungsabhängigkeit .....	123
II. Verschwiegenheitspflicht .....	125
III. Berichtspflicht/Auskunftspflicht .....	125
1. Gegenüber Vorstand und Aufsichtsrat .....	125
2. Gegenüber der Hauptversammlung .....	128

IV. Teilnahmepflicht/-recht an der Hauptversammlung .....	130
V. Redepflicht/-recht in der Hauptversammlung .....	133
VI. Haftung des besonderen Vertreters .....	133
<b>G. Beendigung und Abberufung des besonderen Vertreters .....</b>	<b>135</b>
I. Beendigung nach einer Bestellung durch die Hauptversammlung (§ 147 Abs. 2 S. 1 AktG) .....	135
II. Beendigung nach gerichtlicher Bestellung (§ 147 Abs. 2 S. 2 AktG) .....	136
III. Rechtsmittel des besonderen Vertreters gegen den Widerruf der Bestellung/Anfechtungsbefugnis .....	139
1. Rechtsprechung .....	140
2. Schrifttum .....	142
3. Stellungnahme .....	144
IV. Sonderfall der Abberufung: „Squeeze Out“/Einmann-Gesellschaft	146
V. Folgen einer Anfechtung von Klageerzwingungs- und Bestellungsbeschluss; Anwendung der Lehre vom fehlerhaften Bestellungsbeschluss .....	150
1. Rechtsprechung .....	152
2. Schrifttum .....	153
3. Stellungnahme .....	155
VI. Übertragungsmöglichkeit rechtshängiger Schadensersatzklagen und Auswirkung eines Bestellungsverweigerungs des besonderen Vertreters .....	156
<b>H. Ausblick auf die weitere Entwicklung des besonderen   Vertreters in der Aktiengesellschaft .....</b>	<b>159</b>
I. Reformüberlegungen .....	159
1. Der wegweisende Ansatz des zweistufigen Verfahrens .....	159
2. Reformvorschlag von <i>Nietsch</i> .....	161
3. Beurteilung .....	161

4. Ursprünglicher Vorschlag der Arbeitsgruppe „Managerverantwortlichkeit“ .....	163
5. Beurteilung .....	164
6. Die neue Strategie des Gesetzgebers .....	164
II. Abschließende Stellungnahme unter Berücksichtigung der neuen Strategie des Gesetzgebers .....	165
<b>I. Ergebnisse</b> .....	<b>167</b>
<b>Literaturverzeichnis</b> .....	<b>173</b>